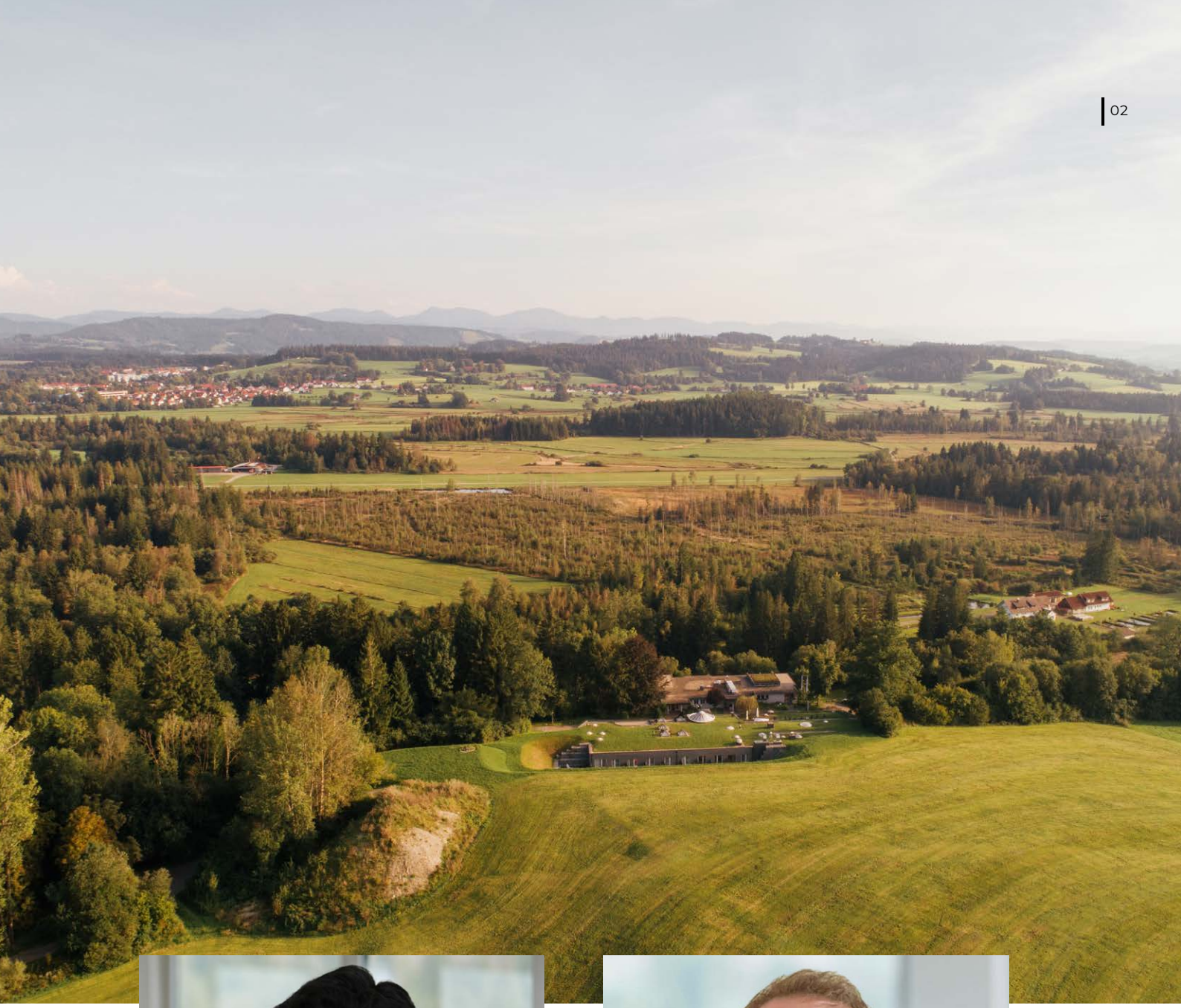
CURAMED

Akutklinik Allgäu

PRIVATKLINIK FÜR
PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN
UND PSYCHOTHERAPIE.

Zeit für Veränderung.



Dr. med. Claudia Plenge
Chefärztin

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychoonkologie

Christian Bohler
Verwaltungsleiter

Bachelor of Arts, Management Mittelstand (FOM), Bankkaufmann (IHK)

SEHR GEEHRTE PATIENTIN,
SEHR GEEHRTER PATIENT,

„Psychische Gesundheit ist ein Zustand des Wohlbefindens, in dem eine Person ihre Fähigkeiten ausschöpft, die normalen Lebensbelastungen bewältigen, produktiv arbeiten und einen Beitrag zu ihrer Gesellschaft leisten kann. Psychische Störungen stellen Störungen der psychischen Gesundheit dar, die oft durch eine Kombination von belastenden Gedanken, Emotionen, Verhaltensweisen und Beziehungen zu anderen gekennzeichnet sind. Beispiele für psychische Störungen sind Depressionen, Angststörungen, Verhaltensstörungen, bipolare Störungen und Psychosen. Psychische Gesundheit und Wohlbefinden werden nicht nur durch individuelle Merkmale beeinflusst, sondern auch durch die sozialen Umstände, in denen sich Menschen befinden, und durch die Umgebung, in der sie leben.“ (WHO 2019) Dies ist unser Leitgedanke bei Ihrer Behandlung.

Mit dem bio-psycho-sozialen Krankheitsmodell verstehen wir psychische und psychosomatische Erkrankungen nicht nur als Manifestation von entwicklungsbedingten Schwierigkeiten, sondern auch als Ausdruck von häufig (unbewusst) ungelösten Konflikten im Kontext der aktuellen belastenden Lebensumwelt. Daraus resultieren nicht adäquate Formen des Erlebens und Verhaltens sowie körperliche und psychische Störungen.

Belastende allgemeine Lebensumstände und der rasche gesellschaftliche Wandel unserer Zeit erfordern von jedem Einzelnen eine hohe Anpassungsleistung. Der psychischen Gesundheit kommt daher eine bedeutende Rolle zu, sie erfährt mehr mediale Aufmerksamkeit und steht zunehmend im Fokus wissenschaftlicher und gesundheitspolitischer Debatten.

Wir bieten Ihnen in einer vertrauensvollen, haltgebenden, therapeutischen und wohnlichen Atmosphäre die Möglichkeit, Ihr inneres Gleichgewicht wiederzufinden und neue Verhaltens- und Gefühlsmuster zu erarbeiten, um im Sinne unseres Behandlungsmottos **„Zeit für Veränderung“** Ihr Leben freudvoller und erfolgreicher gestalten zu lernen.

In der CuraMed Akutklinik Allgäu finden Sie ein differenziertes, multimodales, modernes und wissenschaftlich fundiertes Behandlungsangebot, mit dem Sie Ihre therapeutischen Ziele, gemeinsam mit unserem Behandlerteam, erreichen können.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen erfolgreichen und angenehmen Aufenthalt in der CuraMed Akutklinik Allgäu.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Klinikleitung

INHALT

BEHANDLUNG & THERAPIE

Individuelles Behandlungskonzept 09
Behandlungsdauer 11
Ganzheitliches Therapiekonzept 12
Behandlungsspektrum 14
Krankheitsbilder im Überblick 15
Psychotherapeutische Angebote 17
Psychotherapeutische Spezialgruppen 18
Erlebensorientierte und emotionsfokussierte Therapien 20
Körperfokussierte Angebote 22
Behandlungsschwerpunkt: Psychoonkologie 25
Diagnostik und apparative Ausstattung 26
Aufbau und Ablauf der Behandlung 28
Aufnahme 29
Therapieverlauf 30
Tagesklinik 30

DIE KLINIK

Ambiente 32
Patientinnen- und Patientenzimmer 34
Klinikräumlichkeiten 35
Das Restaurant 37
Zentrale Ansprechpartner unseres Teams 39
Qualitätsmanagement 40
Warum wir? 43

WICHTIGES RUND UM IHREN AUFENTHALT

Klinikstatus und Kostenübernahme 45
Kontakt, Beratung und Aufnahme 46
Zentrales Patientenmanagement 47
Anreise 48
Lage und Umgebung 49
Die CuraMed Klinikgruppe 52

Zeit für Veränderung.

UNSER TEAM

Zeit für Veränderung.

Resilienz-
Baum
MEINE
FRÜCHTE

INDIVIDUELLES BEHANDLUNGSKONZEPT

Das bio-psycho-soziale Krankheitsmodell postuliert die Körper-Seele-Einheit und die Gleichzeitigkeit von psychologischen und physiologischen Prozessen. Es beschreibt das Ineinandergreifen und gegenseitige Bedingen physiologischer, psychischer und sozialer Vorgänge bei der Entstehung von seelischen sowie körperlichen Erkrankungen und sozialen Störungen. Das Modell ist die Grundlage aller unserer therapeutischen Maßnahmen.

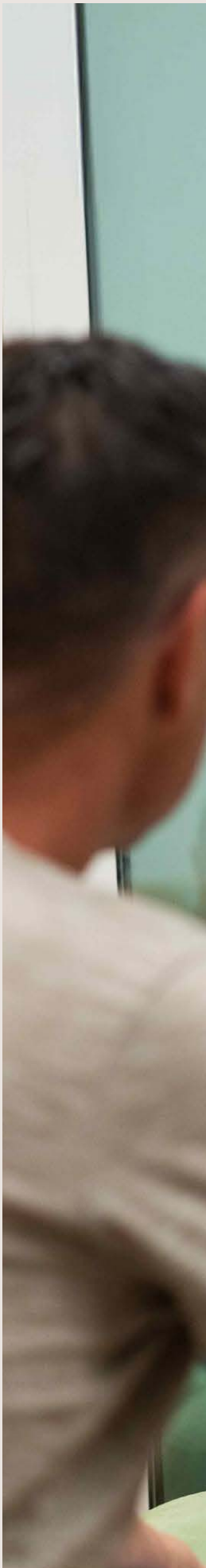
Integrativ und individuell
Unsere angebotenen Einzel-, Gruppen-, Spezial- und erlebnisorientierten Therapien basieren auf den Annahmen der tiefenpsychologisch fundierten, psychodynamischen und verhaltensorientierten Therapiemodelle als ein integrativer Therapieansatz. Grundannahme der Tiefenpsychologie ist, dass sich hinter den sichtbaren „psychischen und/oder körperlichen Symptomen" infantile Ängste, unbewusste Motivationen, Einstellungen, Wünsche und Konflikte verbergen.

Gemeinsam werden wir mit Ihnen unbewusste Persönlichkeitsanteile auf eine bewusste Ebene bringen, weil dieses Ihnen ermöglicht, in einer bewussteren und damit adäquateren Form mit sich selbst und mit sozialen Beziehungen umzugehen.

Die tiefenpsychologische Therapie zielt darauf ab, einen Teil dieses Unbewussten erkennbar zu machen, um eine bessere Bedürfnisbefriedigung und Konfliktlösung sowie bessere Beziehungsgestaltungen zu erreichen. Bestimmte Verhaltensmuster aus Ihrer Kindheit machen zum Zeitpunkt ihrer Entstehung durchaus Sinn.
Im weiteren Lebensverlauf führen sie jedoch nicht zu dem gewünschten Erfolg (dysfunktionale Beziehungsgestaltung). Oft kommen Sie mit ihnen gut durch Ihr Leben, bis Sie in eine Lebenssituation geraten (Auslösesituation), in der Anwendung dieses gelernten Verhaltens zu zunehmenden Schwierigkeiten und interpersonellen Konflikten führen kann. Unsere Psychotherapie zielt darauf ab, diese Zusammenhänge bewusst zu machen, Einsichten zu vermitteln und Ihnen ein besser angepasstes Verhalten zu ermöglichen.

Multiprofessionell
Ihnen steht ein multiprofessionelles Behandlerteam zur Verfügung – mit Fachärzt:innen, psychologischen und ärztlichen Psychotherapeut:innen, Spezialtherapeut:innen, dem Pflegepersonal, Physiotherapeut:innen sowie Sport- und Bewegungstherapeut:innen. Bei Bedarf werden wir mit Ihnen zusätzlich zu allen Therapien eine psychopharmakologische Medikation besprechen.

Nachhaltig
Auch wenn Sie erleben, dass Sie mit unserer multiprofessionellen Behandlung wichtige Entwicklungsschritte machen konnten, ist das Umsetzen in die Realität und in Ihrem Alltag von besonderer Bedeutung; das nennen wir Transfer. Wir unterstützen Sie, einen ambulanten Psychotherapieplatz zu finden, wenn Sie noch nicht in ambulanter Psychotherapie sind. Mit Ihren Vorbehandelnden nehmen wir Kontakt auf, um diese – mit Ihrem Einverständnis – über den Therapieverlauf in unserer Klinik zu informieren. Nachhaltig bedeutet für uns auch, dass wir unseren gemeinsamen Therapieprozess mit Ihnen kontinuierlich reflektieren und Therapieelemente korrigieren oder ergänzen.



BEHANDLUNGSDAUER

Die Behandlungsdauer wird in der Regel mindestens fünf bis sechs Wochen sein. Eine Verlängerung der Maßnahme richtet sich nach der Behandlungsnotwendigkeit für das Erreichen der Therapieziele.
Zusammenfassend behandeln wir unsere Patientinnen und Patienten nach den neuesten Standards und Leitlinien für Diagnostik und Therapie der Arbeitsgemeinschaft der wissenschaftlichen medizinischen Fachgesellschaft (AWMF) auf dem Fachgebiet der psychosomatischen Medizin und Psychotherapie.

Ziele der Behandlung

- Linderung Ihrer psychischen und körperlichen Symptomatik
- Entwicklung von Krankheitseinsicht (Introspektion) und Psychogenese-Verständnis
- Stabilisierung Ihrer Persönlichkeit und Förderung Ihres Selbstbewusstseins
- bessere Konfliktlösung und Beziehungsgestaltung zu wichtigen Personen
- befriedigende Gestaltung des eigenen Lebens und eigener Interessen
- Förderung der Einsicht in eine weiterführende ambulante psychotherapeutische Behandlung

GANZHEITLICHES THERAPIEKONZEPT

Bei unserem Therapiekonzept verfolgen wir einen bewusst ganzheitlichen Ansatz. Er ergibt sich sowohl aus dem bio-psycho-sozialen Behandlungsansatz unseres Hauses als auch aus unserer generellen Haltung. Konkret wird dazu aus dem breiten Spektrum unseres Therapieangebots ein für Sie individuelles Behandlungsprogramm zusammengestellt – angepasst sowohl an die einzelne Persönlichkeit als auch an das zugehörige soziale Umfeld, an die individuelle Lebensbiografie und an das aktuelle Krankheitsbild.
Das jeweilige Therapiekonzept vereint unterschiedlichste fundierte Gesprächs-, Körper und Kreativtherapien sowie Entspannungstherapie, was punktuell mit einer Unterstützung durch bewährte Medikamente einhergehen kann. Die Kombination wird individuell für jede Patientin und jeden Patienten erstellt, im Therapieverlauf regelmäßig überprüft und bei Bedarf jederzeit angepasst.

Gesundheit fördern, Leiden lindern
Unser Pflegeteam ist rund um die Uhr für Sie da und begleitet Sie durch Ihre Therapie. Ziel ist es, Ihren Aufenthalt in unserer Klinik so angenehm wie möglich zu gestalten.

Kontinuierliche Begleitung
Zu Beginn Ihres Aufenthaltes besprechen Einzeltherapeutinnen und -therapeuten sowie Co-Therapeutinnen und -therapeuten die Ziele für die einzelnen Therapiemaßnahmen mit den Patientinnen und Patienten. Die Therapeutinnen und Therapeuten pflegen während der gesamten Therapiebehandlung einen engen Austausch untereinander. Zudem findet einmal pro Woche eine chefärztliche / oberärztliche Visite statt.

Individuelle Krisenintervention
Auch in akuten Krisen ist unser Pflegeteam der erste Kontakt für die Patientinnen und Patienten. Das therapeutische Team leistet im Bedarfsfall persönliche und individuelle Unterstützung, um schwierige Situationen zu bewältigen.

Zeit für Veränderung.

BEHANDLUNGS-SPEKTRUM

Unser Behandlungsspektrum umfasst eine Vielzahl von psychosomatischen und seelischen Symptomen bei unseren Patientinnen und Patienten. Dazu zählen affektive Erkrankungen wie Depressionen und Angststörungen, weitere somatoforme Erkrankungen wie Schmerzerkrankungen und körperliche Ausdruckserkrankungen (psychovegetative Erkrankungen) und psychosomatische Erkrankungen im engeren Sinne (Erkrankungen der wichtigen Körperfunktionen wie Asthma-Erkrankungen, kardiovaskuläre Angsterkrankungen, Reizdarm und andere gastrointestinale Erkrankungen). Außerdem behandeln wir somatische Erkrankungen mit ihren psychischen Folgeerscheinungen.

KRANKHEITSBILDER IM ÜBERBLICK

ADHS

affektive Störungen

Angsterkrankungen

chronische Schmerzstörungen

Essstörungen

komplexe Trauerreaktionen

nichtorganische Schlafstörungen

Persönlichkeitsstörungen

posttraumatische Belastungsstörung

Psychoonkologie

somatoforme Krankheitsbilder

somatopsychische Erkrankungen

Zwangsstörungen

PSYCHOTHERAPEUTISCHE ANGEBOTE

Einzelgespräche:
Die Einzelgespräche werden durch qualifizierte Ärztinnen und Ärzte sowie Psychologinnen und Psychologen zweimal wöchentlich durchgeführt. Dabei gibt es den tiefenpsychologischen Ansatz, aber auch verhaltenstherapeutische Ansätze, die mit systemischen Elementen verbunden sind.

Tiefenpsychologische Chefarztgruppe:
Die Probleme unserer Patientinnen und Patienten resultieren meist aus dem Umgang mit Mitmenschen am Arbeitsplatz, in Beziehungen, in der Freizeit oder mit Freunden. Meist ist eine „eingefrorene Kommunikation" die Ursache dafür, weshalb die Probleme nicht angesprochen werden konnten. In der therapeutischen Gruppe können neue Kontakt- und Beziehungserfahrungen gemacht werden, indem Sie neue Verhaltensmöglichkeiten bei Konflikten unter den Gruppenmitgliedern erkennen und einüben können. Durch das Feedback der anderen können Sie Ihr Selbstbild korrigieren und erweitern lernen. Die Gruppenleitung wird auch biografische Elemente bei Ihren Interventionen in den Gruppenprozess mit einbringen und Deutungen zu unbewusst motivierten dysfunktionalen Beziehungsmustern der Gruppenmitglieder geben.

Interaktionelle Gruppentherapie:
Für Patientinnen und Patienten, die Schwierigkeiten in der Kontaktaufnahme und Beziehungsgestaltung haben, bietet diese Gruppenform Möglichkeiten der weiteren Entwicklung ihrer Beziehungen zu ihren Mitpatientinnen und -patienten. Weiter geht es um das Erleben von Halt und Rücksicht in der Gruppe, um Stärkung des Selbstbewusstseins und realistische Urteilsbildung, Förderung der Autonomie, bessere Regulation von Gefühlen und Impulsen und um das vertiefte Erfahren eigener Fähigkeiten, aber auch eigener Defizite. Diese Gruppentherapiemethode hat somit ihren Ansatz an der Gestaltung der zwischenmenschlichen Beziehungen.

Männergesprächsgruppe:
In einer therapeutisch-interaktionellen Gesprächsmännergruppe kommen Männer zusammen, um sich in einem unterstützenden Umfeld über ihre persönlichen Herausforderungen auszutauschen und voneinander zu lernen. Diese Gruppe bietet einen geschützten Raum, in dem Männer offen über ihre Gefühle, Ängste und Erfahrungen sprechen können, ohne das Gefühl zu haben, „Schwäche" zu zeigen. Die Gruppe fördert die emotionale Gesundheit, hilft dabei, Isolation abzubauen und „stärkt" zwischenmenschliche Beziehungen unter Männern, die oft unter der Bewältigung ihrer Gefühle leiden und von Glaubenssätzen wie „Männer weinen nicht" geprägt sind. Insgesamt bietet die therapeutisch-interaktionelle Gesprächsmännergruppe eine Gelegenheit für Männer, sich gegenseitig zu unterstützen, zu ermutigen und gemeinsam Wege zur Bewältigung ihrer persönlichen Herausforderungen zu finden.

PSYCHOTHERAPEUTISCHE SPEZIALGRUPPEN

Achtsamkeitsgruppe:
Achtsamkeit ist ein Zustand bewusster und wertfreier Geistesgegenwart. Alle Ihre Sinne sind hellwach und Sie erleben den Moment, sich selbst und Ihre Umwelt ganz in der Gegenwart. Damit gelingt es Ihnen, Stressreaktionen abzubauen und neue Muster zur Stressvermeidung zu entdecken. Achtsamer zu werden bedeutet, bewusster zu leben, sich mehr auf das Hier und Jetzt zu konzentrieren. In dieser Gruppe machen Sie neue Erfahrungen mit sich selbst und Ihren Mitpatientinnen und Mitpatienten. Ebenso werden Sitz- und Gehmeditation angeboten.

Entspannungstherapien:
Hier bieten wir verschiedene Gruppen in PMR (progressive Muskelentspannung), Yoga und Qi Gong an. All diese Gruppen dienen dazu, dass Sie Ihre körperliche oder seelische Anspannung durch regelmäßiges Üben zu verringern lernen. Damit verbessern sich Ihr körperliches Wohlbefinden, der Schlaf, aber auch Ihre Zufriedenheit und Gelassenheit. Wir beachten dabei, dass nicht jede Entspannungsmethode für jeden gleich gut geeignet ist.

Frauenkörpergruppe:
Die Frauenkörpergruppe bietet einen geschützten Rahmen, sich Themen zuzuwenden, die schambesetzt oder auch ängstigend sein können. Dabei nutzen wir sowohl körperorientierte Methoden als auch das Gespräch. Gemeinsam mit anderen Frauen können Sie auf diese Weise nährende und ermutigende Erfahrungen sammeln.

Kreatives Schreibatelier:
Im kreativen Schreibatelier verbinden und ergänzen sich Elemente des therapeutischen und des poetisch-kreativen Schreibens. In einem geschützten Rahmen kann kreativ und unzensiert zu Wort gebracht werden, was bewusst oder unbewusst erlebt wird. Therapeutisch-kreatives Schreiben unterstützt dabei, Klarheit zu gewinnen und die Gedanken zu sortieren. Ein Zugang zu noch nicht Gesagtem und eine Distanz zu emotional schwierigen Themen werden ermöglicht und im weiteren kreativen Gestalten können Veränderungsimpulse entstehen.

Kreativtherapiegruppe:
Unsere inneren bewussten und unbewussten Bilder haben eine Wirkung auf unsere Psyche. Bei der Kreativtherapie geht es um einen innerpsychischen und sich senso- wie psychomotorisch auswirkenden Formbildungs- und Gestaltungsvorgang, der sich in der bildnerischen Formdynamik eines ästhetischen Mediums spiegelt und die dazu inneren und äußeren Lebensverhältnisse so abbildet, dass sie bearbeitbar und neu zentrierbar werden. Auch durch die Kunsttherapie wird eine bessere Alltagsbewältigung angestrebt.

Tanz- und Körpertherapiegruppe:
In der Tanz- und Körpertherapie nutzen wir den Zusammenhang von innerer und äußerer Bewegung. Mit innerer Bewegung sind alle Gefühle und Empfindungen gemeint – die angenehmen wie auch die unangenehmen. Meistens haben wir im Verlauf unseres Lebens gelernt, bestimmte Gefühle oder Empfindungen zu unterdrücken oder zu verdrängen. In der Tanz- und Körpertherapie experimentieren wir, mit all diesen Gefühlen und Empfindungen in Bewegung zu gehen und uns über unseren Atem, unsere Stimme und unsere Bewegung auszudrücken. Gleichzeitig steht im Fokus, einen freundlicheren und achtsameren Umgang mit sich selbst zu entwickeln, in dem sowohl die eigenen Grenzen geachtet werden als auch Neuland betreten werden kann.

Therapeutisches Schreiben:
Therapeutisches Schreiben entlastet, schafft Ordnung im Chaos, verhilft zu Einsichten und führt zu einem reichen und lebendigen Leben. Anhand vielfältiger praktischer Übungen, die leicht durchführbar sind und Schreibspaß vermitteln, zeigen wir Ihnen, wie es gelingen kann, das „Schreib-Ich“ zu wecken und Schreiben als natürliche, kreative Kraft- und Inspirationsquelle zu nutzen.

Zeit für Veränderung.

ERLEBENSORIENTIERTE UND EMOTIONSFOKUSSIERTE THERAPIEN

Tiergestützte Therapie:
Unsere tiergestützte Therapie wird mit Pferden, Eseln, Schafen und Hunden angeboten. Pferde beispielsweise lehren uns im Hier und Jetzt zu sein, nur in der Gegenwart ist Veränderung möglich. Pferde fordern eine klare Kommunikation und Fokussierung von ihrem Gegenüber, dabei sind Hautfarbe, Geschlecht und sonstige Eigenschaften der Menschen für die Tiere ohne Bedeutung. Sie erleben wie wir Menschen Gefühle, nutzen sie jedoch als Information, die gegebenenfalls zur Handlung führen kann. Diese Therapiemöglichkeit wird z.B. bei Patienten:innen mit Depressionen, Angst- und Panikstörungen, Traumafolgestörungen, PTBS und Somatisierungsstörungen eingesetzt.

Therapeutisches Bogenschießen:
Bei dieser Therapieform geht es darum, all die vielfältigen Körperprozesse zu erkennen und wahrzunehmen, die sich während des Schießens abspielen. Unter anderem schult das therapeutische Bogenschießen auf diese Weise einen angemessenen Umgang mit Aggressionen, das Übernehmen von Verantwortung oder auch das bewusste Atmen und ist somit ein gutes Beispiel dafür, wie Sie sich kraftvoll und freudvoll erleben können.

Therapeutisches Klettern:
Die fünf Meter hohe Kletterwand in der klinikeigenen Kletterhalle ist ein absolutes Highlight. Unter therapeutischer Anleitung können Sie hier sowohl erfahren, was es ausmacht, von einer Klettergruppe unterstützt zu werden, als auch, welche Freude es sein kann, den eigenen Mut wiederzuerleben und in das eigene Selbst zu integrieren. Erfolgreiches therapeutisches Klettern kann Sie von Ihren Ängsten befreien und Ihr Selbstbewusstsein stärken.

Therapeutisches Boxen:
Diese Therapieform zählt zu einer der effektiven Möglichkeiten, Menschen aus einem Tief herauszuholen und in ihrem Selbstwert zu stärken. Sie bietet sich sowohl bei Depressionen oder Überforderung als auch bei Verhaltensauffälligkeiten oder Angstzuständen an.
Es wird das Setzen von Grenzen bzw. die Fähigkeit, angemessen und kraftvoll „Nein“ zu sagen, trainiert. Zu den weiteren Qualitäten bzw. Chancen dieser Therapieform zählen eine verbesserte Körperwahrnehmung und eine Kräftigung der gesamten Muskulatur.

Heilraum-Natur-Gruppe:
Erleben Sie in der vielfältigen Umgebung des Allgäus den heilsamen Erfahrungsraum der Natur. Wir arbeiten mit fünf Elementen aus der Naturtherapie, dem Waldbaden und Resilienz stärkenden Verfahren mit Ihnen.

KÖRPERFOKUSSIERTE ANGEBOTE

Die Physiotherapie stellt eine individuelle und befundorientierte Einzeltherapie dar. Die gemeinsame Zielvereinbarung beinhaltet die Linderung und Prävention beispielsweise funktioneller Beschwerden oder chronischer Schmerzsyndrome unter Berücksichtigung der häufig komplexen psychosozialen Ursachen. Zur Erreichung dieses Ziels, werden mit den Patientinnen und Patienten physiologische Bewegungsabläufe erarbeitet, die ihre motorischen Fähigkeiten optimieren, um sie aktiv in den Alltag zu integrieren. Unsere Bewegungstherapieangebote zielen auf eine Verbesserung von Ausdauer, Kraft, Koordination und Flexibilität ab. Gesunde Körperhaltung, bessere Wahrnehmung und ein besseres Körpergefühl werden in diesen Therapieangeboten geschult. Zudem wird Freude an der Bewegung vermittelt. Die Ausdauersportarten wie Nordic Walking und Wandern finden unter Führung direkt vom Klinikgelände aus statt. In der therapiefreien Zeit kann im Fitnessraum trainiert werden. Wir bieten unter anderem folgende Gruppenangebote an: Faszien, Slow-Jogging, Slow-Walking, Fast-Walking, Nordic-Walking, Gehmeditation.

UNSERE LEISTUNGEN

- Krankengymnastik
- manuelle Therapie
- manuelle Lymphdrainage
- klassische Massage
- Akupressur
- Taping

Wirbelsäulengymnastik:
Im Fokus steht hier unsere Wirbelsäule, die durch verschiedene mobilisierende Bewegungen auf der Matte oder auf dem Pezziball sanft bewegt wird. Zudem werden durch verschiedene Übungen und Handgeräte wie zum Beispiel Therabänder oder Flexistäbe unser Rücken, Bauch- und Rumpfbereich für einen gesunden Rücken gekräftigt und mobilisiert.

Outdoor-Fitness:
Hierbei bewegen wir uns an der frischen Luft und lassen verschiedene funktionelle Kräftigungs- und Mobilisationsbewegungen einfließen. Dabei erleben wir die Natur als unseren persönlichen Fitnessbereich unter freiem Himmel.

Faszientraining:
Im Faszientraining werden die Faszien im Körper möglichst mobilisiert sowie trainiert. Es handelt sich um Bindegewebsstrukturen, die unter anderem die Organe und Muskeln wie eine dünne Haut überziehen. Diese werden wir durch verschiedene Körperbewegungen sowie mit Hilfsmitteln wie der Faszienrolle oder dem Faszienball bearbeiten.

Fast-Walking:
Beim Fast-Walking gehen wir an der frischen Luft eine zügige Runde durch die schöne Isnyer Landschaft, um das Herz-Kreislauf-System zu trainieren und zu aktivieren.

Slow-Jogging:
Slow Jogging ist eine besondere Lauftechnik. Sie ist gekennzeichnet durch nur leichte bis mäßige körperliche Intensität, eine Abrollbewegung der Füße vom Ballen hin zur Ferse und eine hohe Schrittfrequenz. Sie eignet sich vor allem für gesundheitsorientierte Freizeit- und Genussläufer. Ihr großer Vorteil ist das angenehme Belastungsempfinden, die Schonung der beim Laufen beteiligten Gelenke und die nachgewiesenen Effekte für Prävention und Gesundheitsförderung.

Slow-Walking:
Beim Slow-Walking steht die Entschleunigung im Vordergrund. Hier geht es darum, einen Gang zurückzuschalten, die Natur zu genießen und sich in der Gruppe zu bewegen.

Gehmeditation:
Bei der Gehmeditation geht es um das ganz bewusste langsame Gehen im Hier und Jetzt. Der Fokus liegt auf der Atmung und der Verbindung mit dem achtsamen Gehen in der Stille.

Nordic-Walking:
Nordic-Walking ist eine sanfte, gelenkschonende Bewegungsform, bei der wir mit Stöcken die schöne Natur um die CuraMed Akutklinik Allgäu erkunden und dabei unsere Kraft und Ausdauer trainieren.

Personal Training
Im ganzheitlichen Konzept bieten wir auch ‚Personal Training' an, d.h. mit dem Patienten an einem Plan für effektive und sichere Fortschritte zu arbeiten, der auf die Person individuell abgestimmt ist. Personal Training hilft besonders unsicheren, geschwächten Menschen oder denen, die sich schwer motivieren können. Somit ist ein Erfolg gewährleistet.

Mustertherapieplan Schwerpunkt Pychoonkologie

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.00 Uhr		Frühsport	Frühsport	Frühsport	Frühsport
7.30 bis 8.30 Uhr	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück
8.30 Uhr		Einstimmung	Yoga Gruppe	Psychotherapie Einzel	Einstimmung
9.00 Uhr		Therapeutisches Klettern Gruppe			Frauengruppe
9.30 Uhr	Psychotherapeutische Aufnahme		Psychoonkologie Einzel	Achtsamkeit Gruppe	
10.00 Uhr				PMR	
10.30 Uhr		QiGong	Therapeutisches Klettern Einzel		Nordic-/ Fast-/ Slow-Walking Gruppe
11.00 Uhr	Spezielle Diagnostik Psychoonkologie			Therapeutisches Bogen-schießen Gruppe	
11.30 Uhr		Körpertherapie Einzel	Interdisziplinäre Visite		Psychoonkologische Psychoedukationsgruppe
12.00 Uhr	Chefarztvisite		Physiotherapie		
12.30 bis 13.30 Uhr	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen
13.30 Uhr		Psychoonkologische Gruppe	Gruppen-psychotherapie		
14.00 Uhr	Outdoor Fitness Gruppe			Heilraum Natur	Wirbelsäulengymnastik
14.30 Uhr					
15.00 Uhr					
15.30 Uhr	Tanztherapie Gruppe		Kreativtherapie Einzel		Gruppen-psychotherapie
16.00 Uhr		Kreativtherapie Gruppe			
16.30 Uhr			Angehörigen-gespräch		
17.00 Uhr	Thearpeutisches Boxen Einzel				
17.30 bis 18.30 Uhr	Abendessen	Abendessen	Abendessen	Abendessen	Abendessen
18.30 Uhr				Aufnahmegruppe Pflegedienst	

Beispielhafter Therapieplan für Woche 1

BEHANDLUNGSSCHWERPUNKT: PSYCHOONKOLOGIE

Unser Schwerpunktangebot „Psychoonkologie“ richtet sich an Patientinnen und Patienten, die nach der Diagnose Krebs und der sich daran anschließenden vorrangig somatischen Behandlung mit Operation, Chemo- und Strahlentherapie und adjuvanten Therapien eine psychische bzw. psychosomatische Unterstützung brauchen bzw. an diejenigen, die sich eine solche wünschen. Wir begleiten sowohl Patientinnen und Patienten, die schon vor der onkologischen Diagnose unter psychischen Erkrankungen wie Depressionen, Angst- und Panikstörungen, somatoformen Störungen etc. gelitten haben, als auch diejenigen, die sich durch die Diagnose einer Krebserkrankung und dessen Therapie psychisch beeinträchtigt erleben.

Zentrale Themen der psychoonkologischen Psychotherapie sind Bewältigung der Erkrankung einschließlich Gesundheitsförderung und Umgang mit kurz-, mittel- und langfristigen Beeinträchtigungen durch die Krankheit selbst, durch die stattgefundenen Therapien, das Wiedererlangen des zumeist massiv eingeschränkten bis verlorengegangen Vertrauens in den eigenen Körper, das Erlernen des Umgangs mit Rezidiv-, Progredienz- und Todesängsten und die Unterstützung beim Ausbau bzw. Wiederaufbau eines Lebens im familiären, sozialen und beruflichen Kontext. Dem allem übergeordnet geht es in der Psychoonkologie primär um den Erhalt bzw. Zugewinn von Lebensqualität.

Die psychoonkologischen Einzel- und Gruppentherapien entsprechen unserem tiefenpsychologisch, psychoanalytisch, verhaltenstherapeutisch und systemisch fundierten multimodalen Gesamtkonzept und unserem gegenwarts-, lösungs- und ressourcenorientierten Ansatz. Ergänzt wird die psychoonkologische Behandlung durch eine Psychoedukationsgruppe, Angehörigengespräche auf Wunsch, Psychotherapie im Einzel und in der Gruppe bei einem Bezugstherapeuten, Spezialtherapien wie Kreativ- und Tanz-/Körper-Therapie und erlebnis- und

emotionsfokussierte Therapien wie beispielweise Therapeutisches Bogenschießen und Therapeutisches Klettern.

Zudem bieten wir ein weitgefächertes Angebot an Achtsamkeits- und Entspannungsmethoden und sportlichen Aktivitäten wie Yoga, Qi Gong, Outdoorfitness, Faszientraining, Rückenschule, Walking-Gruppen etc. Auch ein Fitnessraum und eine Sauna stehen zur freien Nutzung zur Verfügung.

Den Rahmen unseres stationären psychoonkologischen Angebots bilden die Lage der Klinik inmitten der Natur, die Einzelzimmer, eine gesunde Ernährung, das Miteinander in der Patientenschaft, die wunderbare Umgebung des Allgäus, die Auszeit vom Alltag und nicht zuletzt die heilende, wertschätzende, respektvolle, empathische und mitfühlend-stützende Atmosphäre unseres Hauses, die allen Mitarbeitenden sehr am Herzen liegt und daher von allen spürbar gelebt und erlebt wird.

Comprehensive Cancer Center Ulm
Tumorzentrum Alb-Allgäu-Bodensee

BAYERISCHE KREBSGESELLSCHAFT

Wir sind Kooperationspartner der Bayerischen Krebsgesellschaft und des Comprehensive Cancer Center Ulm.

DIAGNOSTIK UND APPARATIVE AUSSTATTUNG

Die beste Grundlage für jede Behandlung: eine sorgfältige Diagnose.

Eine erfolgreiche Behandlung steht und fällt mit einer präzisen und sorgfältigen Diagnostik – gute Therapie- und Maßnahmeentscheidungen basieren immer auf einer genauen Erhebung des jeweiligen gesundheitlichen Istzustandes.

Vor diesem Hintergrund genießt das Thema Diagnostik sowohl seitens der erforderlichen technischen Ausstattung als auch im Hinblick auf die Zeit, die dafür zur Verfügung steht, in unserem Haus einen besonders hohen Stellenwert.

Zeit für Veränderung.

AUFBAU UND ABLAUF DER BEHANDLUNG

Zur Behandlung Ihrer Krankheitsbilder werden wir mit Ihnen neben dem Basistherapieprogramm zusätzliche Behandlungsbausteine besprechen, um gemeinsam das Erreichen der Therapieziele zu ermöglichen. Da wir über eine große Vielfalt von therapeutischen „Werkzeugen“ verfügen, gelingt es uns stets, eine gute Kombination von Basistherapien und Spezialtherapien zu finden.

AUFNAHME

Bei der Aufnahme in unserer Klinik (bei Bedarf holen wir Sie am nächstgelegenen Flughafen oder bei Zuganreise auf den Bahnhöfen Leutkirch oder Kempten ab) werden Sie von einer Pflegekraft empfangen und in Ihr Zimmer geführt. Später werden Sie pflegerisch aufgenommen und Ihre Therapieziele besprochen. Mit den Räumlichkeiten werden Sie bei einer Führung durch unsere Klinik vertraut gemacht. Unser Arzt oder unsere Ärztin untersucht Sie am Aufnahmetag körperlich und legt gemeinsam mit Ihnen eine ggf. notwendige Medikation fest. Die Bezugstherapeutin oder der Bezugstherapeut führt ebenfalls am Aufnahmetag oder am Folgetag das Erstgespräch durch, mit Erhebung der biografischen oder verhaltenstherapeutischen Anamnese. Die fachärztliche Visite durch die Chefärztin oder den leitenden Oberarzt erfolgt am ersten Tag. Wahlleistungspatientinnen und -patienten werden chefärztlich psychotherapeutisch und somatisch intensiv und individuell im Einzel und in der Gruppe begleitet und betreut. In der Aufnahmewoche können Sie sich dem Behandlerteam und der Patientengruppe in der morgendlichen Einstimmung vorstellen; das Team stellt sich ebenfalls vor.

Im Rahmen unserer Teambesprechungen werden Sie von Ihrer behandelnden Therapeutin oder dem Therapeuten mit Ihrem Anliegen fachlich vorgestellt, Therapieziele werden gemeinsam besprochen und der dafür notwendige Behandlungsplan festgelegt. Dieser besteht aus einem Basistherapieprogramm, zusätzlichen Spezialtherapien und Sport- und Bewegungstherapien.
Ebenfalls am ersten Tag erfolgt die psychologische Eingangstestung.

Das wöchentliche Basistherapieprogramm:

- 2 x psychotherapeutisches Einzelgespräch (2 x 50 Minuten, tiefenpsychologisch oder verhaltenstherapeutisch)
- 2 x Gruppenpsychotherapie (75 Minuten) bei Wahlleistungspatientinnen und -patienten zusätzlich Chefarztgruppe 1 x 90 Minuten
- 1x chefärztliche/oberärztliche Facharztvisite (1x 25 Minuten)
- 1 x Tanztherapie als Gruppentherapie
- 1 x Kunsttherapie als Gruppentherapie
- eine oder mehrere Entspannungstherapien wie Achtsamkeitsgruppe, Qi Gong, Yoga, progressive Muskelentspannung

Zusatztherapien:

- zusätzliche emotionsfokussierte Spezialtherapien (therapeutisches Boxen, therapeutisches Klettern, therapeutisches Bogenschießen, tiergestütze Therapie, kreatives Schreibatelier)
- mehrere sport- und bewegungstherapeutische Maßnahmen je nach Belastbarkeit
- Physiotherapeutische Anwendungen werden nach medizinischer Indikation ebenfalls in den Wochenplan integriert.

THERAPIEVERLAUF

In allen psychotherapeutischen Maßnahmen werden von den Therapeutinnen und Therapeuten die gemeinsam besprochenen Therapieziele immer wieder fokussiert. Unsere Erfahrungen mit Ihnen werden in den täglichen Teambesprechungen zusammengetragen, damit alle Mitarbeitenden auf demselben Informationsstand sind.

Zur gegenseitigen Information dokumentieren alle therapeutischen Mitarbeitenden ihre Arbeit mit Ihnen in unserer elektronischen Patientinnen-/Patientenakte, wodurch gewährleistet ist, dass zusätzlich zu den Teambesprechungen wichtige Informationen zum therapeutischen Therapieverlauf allen Beteiligten zur Verfügung stehen.
Unsere psychologischen und ärztlichen Psychotherapeutinnen und -therapeuten sind fallführend, das heißt, sie besprechen mit Ihnen beispielsweise nötige Veränderungen des Therapieplans, die Notwendigkeit einer Verlängerung Ihrer Maßnahme und bereiten Sie zum Therapieende hin gründlich auf die Zeit nach der Klinik vor. Bei Erfordernis werden wir mit Ihnen auch ambulante Nachsorgemaßnahmen für eine ambulante Psychotherapie, eine Zuweisung zu einer tagesklinischen Behandlung vor Ort oder eine Intervalltherapie besprechen, in die Wege leiten und gegebenenfalls eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausstellen.

Mindestens ein Mal pro Woche haben Sie ein fachärztliche Visite bei der Chefärztin oder dem leitenden Oberarzt, in der Ihre Therapieergebnisse besprochen werden. Am Tag vor der Entlassung füllen Sie im Sinne einer Prä-post-Messung ein zweites Mal die psychologische Testung durch.

Bei Entlassung erhalten Sie einen vorläufigen Entlassungsbericht, zudem wird bei Erfordernis eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgestellt. Die Medikation bei Entlassung wird aufgeführt und eine kurze Darstellung des Therapieverlaufes und die Notwendigkeit weiterführender Maßnahmen werden aufgezeigt.

TAGESKLINIK

Die Klinik besitzt vier tagesklinische Behandlungsplätze. Eine Therapie in unserer Tagesklinik ist in der Regel dann notwendig, wenn eine bisherige ambulante Psychotherapie nicht mehr ausreicht, eine stationäre Behandlung nicht möglich und eine engmaschige therapeutische Begleitung erforderlich ist. Darüber hinaus kann ein tagesklinischer Aufenthalt sinnvoll sein, um nach einer stationären Behandlung einen fließenden Übergang zurück in den Alltag zu ermöglichen. Zeitlich erstreckt sich ein Aufenthalt in unserer Tagesklinik inklusive all unserer Therapien, Mittagessen und Ruhezeiten jeweils von Montag-Freitag von 8.30 Uhr – 17.00 Uhr. Die Abende und Nächte sowie das Wochenende verbringen sie weiter im gewohnten häuslichen Umfeld.

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.00 Uhr		Frühsport	Frühsport	Frühsport	Frühsport
7.30 bis 8.30 Uhr	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück
8.30 Uhr	Achtsamkeit Gruppe	Einstimmung		Psychotherapie Einzel	Einstimmung
9.00 Uhr		Therapeutisches Klettern Gruppe	Yoga Gruppe		Frauengruppe
9.30 Uhr	Psychotherapie Einzel				
10.00 Uhr				PMR	
10.30 Uhr		QiGong	Therapeutisches Klettern Einzel		
11.00 Uhr	Therapeutisches Boxen Einzel			Therapeutisches Bogen-schießen Gruppe	Nordic-/ Fast-/ Slow-Walking Gruppe
11.30 Uhr		Körpertherapie Einzel			
12.00 Uhr	Chefarztvisite		Physiotherapie		Psychotherapie Einzel
12.30 bis 13.30 Uhr	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen
13.30 Uhr	Rückenfit Gruppe		Gruppen-psychotherapie	Chefarzt-gruppe	
14.00 Uhr		Outdoor Fitness Gruppe			Wirbelsäulengymnastik
14.30 Uhr					
15.00 Uhr					
15.30 Uhr	Tanztherapie Gruppe		Kreativtherapie Einzel		Gruppen-psychotherapie
16.00 Uhr		Kreativtherapie Gruppe		Begrüßungs-gruppe	
16.30 Uhr					
17.00 Uhr					
17.30 bis 18.30 Uhr	Abendessen	Abendessen	Abendessen	Abendessen	Abendessen
18.30 Uhr				Aufnahmegruppe Pflegedienst	

Beispielhafter Therapieplan für Woche 1

AMBIENTE

Für Ihren Genesungsprozess sind Ruhe, Raum für Regeneration und für den nötigen Rückzug in einem ansprechenden Einzelzimmer grundlegend. Dieses bietet unsere Klinik mit 37 Einzelzimmern, jeweils mit Dusche/Bad/WC und Telefon, WLAN und Fernseher. Die Patientinnen- und Patientenzimmer, Badezimmer und alle öffentlichen Bereiche sowie Therapieräume sind mit Notrufanlagen ausgestattet. Alle Etagen des mehrstöckigen Gebäudes sind mit Fahrstühlen gut zu erreichen.

Zeit für Veränderung.

PATIENTINNEN- UND PATIENTENZIMMER

Folgende Ausstattungs- und Komfortelemente sind in allen Zimmern verfügbar:

- Bäder mit gehobener Ausstattung
- Waschtisch mit Spiegel, Stauräume, Ablagen
- Dusche
- Haartrockner auf Anfrage
- Hand- und Badetücher
- Bademantel
- verschiedene sanitäre Pflegeartikel (Haarshampoo, Duschgel und Seife)
- hochwertige Möbeleinrichtung
- Nachttisch mit Telefon
- stilvolle Sitzecke mit Beistelltisch
- Schreibtisch mit Telefon
- Leselampe, kostenloser Internetanschluss
- großzügige Schränke mit integriertem Tresor
- besonderes Beleuchtungskonzept
- Möglichkeit, durch Vorhänge das Zimmer abzudunkeln
- Flachbildschirm mit integriertem Radio und MP3-Player

KLINIKRÄUMLICHKEITEN

Es gibt für die Pflege eine zentrale Anlaufstelle, für Sie gut ersichtlich und einfach zu erreichen. Für die Einzelgespräche mit der Pflege und Ihren Therapeutinnen und Therapeuten stehen angenehme Büros und mehrere Gruppenräume für unsere Gruppentherapien zur Verfügung. Die Kletterhalle kann auch von Gymnastikgruppen genutzt werden. Für die Entspannungsgruppe und Tanztherapie haben wir einen großen Raum. Die Kreativtherapie findet in einem ansprechenden Ambiente statt, bei entsprechender Witterung kann sie auch auf der Terrasse durchgeführt werden. Weitere gut ausgestattete Räume für den Aufenthalt unserer Patientinnen und Patienten sind vorhanden.

Sonstige Räumlichkeiten:

- Ein multifunktionaler Notfallraum, der für körperliche Untersuchungen und Blutentnahme, Blutdruckmessung, EKG und für die Notfallversorgung genutzt wird, ist ausgestattet mit einem Defibrillator, Sauerstoffflasche und Notfallkoffer
- Die erforderlichen Laboruntersuchungen werden in einem nahe gelegenen großen Labor durchgeführt
- Bereitschaftszimmer für die Pflege und für den ärztlichen Nachtdienst
- zwei Einzeltherapieräume für Physiotherapie
- Fitnessraum
- Spa-Bereich mit zwei Saunen (Finnische Sauna und Bio-Sauna), einer Infrarotkabine sowie Umkleide- und Ruheräumen
- Bogenschießplatz

Unsere Naturnähe bietet ein ausgebautes Wegenetz für ein individuell angepasstes Training auf ebener Fläche und mit leichten Steigungen. Das nahe Wald- und Wiesengelände nutzen unsere Sport- und Bewegungstherapeutinnen und -therapeuten für Nordic Walking, Heilraum-Natur-Gruppe und andere Sportarten.

Aprikosen
- getrocknet -
Bananen
Chips
- getrocknet -
Rosinen

DAS RESTAURANT

Unsere Patientinnen und Patienten nehmen ihre Mahlzeiten in einem schönen Restaurant mit Blick auf die Allgäuer Alpen ein. Die hervorragende Küche unserer Klinik bereitet Ihnen eine gesunde, abwechslungsreiche und schmackhafte, auch vegetarische und vegane Kost zu. Regionaltypische Gerichte wechseln sich mit nationalen und internationalen Spezialitäten ab. Zum Frühstück wie auch zum Abendessen steht Ihnen ein abwechslungsreiches Buffet zur Verfügung. Wir berücksichtigen bei Ihrer Kostzusammenstellung die diätischen Vorgaben und Ihre individuellen Unverträglichkeiten.

Darüber hinaus bieten wir an:

- Kaffeespezialitäten, Tees
- Mineralwasser/Saft
- Obst
- Kuchenangebot am Nachmittag

Zeit für Veränderung.

CURAMED
AKUTKLINIK ALTOTTING
CURAMED
AKUTKLINIK ALTOTTING

DIE KLINIK

ZENTRALE ANSPRECHPARTNER UNSERES MEDIZINISCH-THERAPEUTISCHEN TEAMS

Bei uns betreut Sie ein perfekt eingespieltes Team, bestehend aus Fachärztinnen und -ärzten und erfahrenen Therapeutinnen und Therapeuten: Wir decken nahezu das gesamte Behandlungsspektrum psychosomatischer Störungen und Erkrankungen ab – sowohl innerhalb der jeweiligen Disziplin als auch im übergreifenden Zusammenspiel.

Dr. med. Claudia Plenge
Chefärztin

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychoonkologie

Dr. med. Magnus Klein
Leitender Oberarzt

Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Facharzt für Nuklearmedizin

Sibylle Müller
Pflegedienstleitung

Stephanie Talbot
Leitung Physiotherapie und Spezialtherapie

QUALITÄTSMANAGEMENT

Es ermöglicht uns, uns stetig zu verändern und zu verbessern, um die Qualität unserer Behandlung auf wissenschaftlich aktuellem, hohem Niveau zu halten. Die gesetzlich vorgegebenen Grundlagen unserer Qualitätssicherung sind im § 20 des Sozialgesetzbuches 9 geregelt. Für unsere Behandlung setzen wir die jeweils aktuellen Leitlinien der Fachgesellschaften um.

Interne und externe Qualitätssicherung ergänzen sich, um ein möglichst bestes Behandlungsergebnis zu erzielen. Die für eine integrative psychosomatisch-psychotherapeutische Behandlung notwendigen Maßnahmen wie tägliche Teamkonferenzen sowie interne und externe Fall- und Teamsupervisionen bilden die Basis für eine fachliche Qualitätssicherung. Interne wöchentliche fachliche Weiterbildungen, ergänzt durch die Teilnahme an externen Weiterbildungen, gehören selbstverständlich zu unserer hohen fachlichen Qualität in der Behandlung.

Um unsere gesamte Behandlungsqualität und unsere Behandlungsergebnisse zu überprüfen, führen wir verschiedene Befragungen durch, außerdem psychologische Eingangs- und Abschlussuntersuchungen sowie wöchentliche Facharztvisiten bei der Chefärztin oder dem leitenden Oberarzt sowie Abschlussgespräche mit der ärztlichen Leitung. Die regelmäßige Auswertung der Ergebnisse bietet uns eine kontinuierliche Information zur aktuellen Behandlungsqualität mit der Möglichkeit zu Korrekturen, Veränderungen und Verbesserungen unserer Strukturen und Therapieangebote.

Somit führt die regelmäßige Überprüfung der Strukturqualität der Therapiepläne, der Entlassungsberichte und der Dokumentation in der elektronischen Patientenakte in Verbindung mit Patientinnen- und Patientenbefragungen und der regelmäßigen Durchführung von Qualitätszirkeln zu einer flexiblen Qualitätsentwicklung.

Kooperationen:
Es sind Konsiliarmöglichkeiten durch die niedergelassenen Fachkolleginnen und -kollegen vorhanden.

Zeit für Veränderung.

Interdisziplinär

Fach- & abteilungsübergreifendes Behandler-Team

Individuelle Therapie

Drei Einzelpsychotherapien pro Woche

Kriseninterventionen

24 Stunden Überwachung in Krisensituationen

24 Stunden am Tag / 7 Tage die Woche / 365 Tage im Jahr

pflegerische und ärztliche Versorgung garantiert

WARUM WIR?

Unsere schöne, naturnahe Klinik in Isny mit Blick auf die Allgäuer Alpen und mit ihren umliegenden Naturschutzgebieten mit beeindruckenden „Kraftplätzen“ bietet ideale Bedingungen für Ihre Genesung. Eine qualifizierte Psychotherapie mit hochfrequenter Einzel- und Gruppenpsychotherapie mit unseren ärztlichen und psychologischen Psychotherapeutinnen und -therapeuten ermöglicht Ihnen, an Ihren individuellen Problemen intensiv und effektiv zu arbeiten.

Ihre mit uns abgestimmten Behandlungsziele werden hinsichtlich zielgerichteter Lösungswege zusätzlich unterstützt durch emotionsfokussierte, ressourcenorientierte und resilienzfördernde Therapien. Bei Erfordernis zielen physiotherapeutische Behandlungen in Kombination mit einem auf Sie abgestimmten bewegungstherapeutischen Programm auf die Behebung körperlicher Einschränkungen und die Förderung Ihrer allgemeinen Fitness ab. Stattfinden kann Ihr Heilungsprozess in einem neu gestalteten Klinikgebäude mit 37 Einzelzimmern und einem modernen und stilvollen Raumkonzept.

CURAMED
AKUTKLINIK ALLGÄU
Zeit für Veränderung.

KLINIKSTATUS UND KOSTENÜBERNAHME

Klinikstatus
Unsere Klinik ist als Privatklinik nach § 30 GewO konzessioniert, gilt als privates Krankenhaus und ist beihilfefähig. Die Anerkennung der Beihilfefähigkeit gilt für alle Bundesländer.

In unserem Haus werden ausschließlich medizinisch notwendige Krankenhausbehandlungen in den Bereichen der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie durchgeführt. Neben Privatversicherten und Beihilfeberechtigten nehmen wir auch Selbstzahlende auf.

Einweisung
Eine Aufnahme zur stationären Behandlung in unserem Haus ist kurzfristig nach Voranmeldung möglich. Zur stationären Aufnahme sind ein Einweisungsschein (Verordnung einer medizinisch notwendigen Krankenhausbehandlung) und eine schriftliche Bestätigung der Kostenübernahme erforderlich. Bitte beachten Sie, dass in unserer Klinik ausschließlich akutstationär behandelt wird. Rehabilitationsmaßnahmen werden in unserem Haus nicht durchgeführt.

Indikatoren für die Notwendigkeit einer stationären Behandlung:

- ambulante Therapie nicht ausreichend wirksam
- Zustand verschlechtert sich akut
- besondere Schwere der Erkrankung
- drohende oder bestehende Chronifizierung
- gebotene Distanzierung aus einem belastenden privaten, sozialen oder beruflichen Umfeld

Kostenübernahme
Unsere Verwaltung sowie die leitenden Ärztinnen und Ärzte sind Ihnen gerne bei der Organisation Ihres Aufenthaltes behilflich. Für einen möglichst zeitnahen Behandlungsbeginn unterstützen wir Sie selbstverständlich auch bei der Klärung der Kostenübernahme mit Ihrer privaten Krankenversicherung beziehungsweise mit Ihrer Beihilfestelle.

KONTAKT UND ANMELDUNG

BERATUNG UND AUFNAHME

Im Vorfeld eines Aufenthaltes in unserer Klinik beraten wir Sie gerne über unsere Behandlungskonzepte und Therapiemöglichkeiten. Ebenso assistiert Ihnen unser Patientenmanagement bei allen Formalitäten, die vor Ihrem Aufenthalt zu bearbeiten sind.
Für eine stationäre Aufnahme in unserer Klinik stellt Ihnen Ihre Haus- oder Fachärztin oder Ihr Haus- oder Facharzt eine Einweisung für eine stationäre Behandlung aus. Üblicherweise gehört hierzu auch auch eine fachärztliche Stellungnahme durch einen Facharzt / eine Fachärztin für Psychiatrie, Psychosomatik oder Neurologie, aus der die Notwendigkeit einer stationären Behandlung hervorgeht. Da wir wissen, wie belastend diese Formalitäten im Vorfeld eines Aufenthaltes sein können, nehmen wir auf Wunsch gerne direkt Kontakt mit Ihrer behandelnden Ärztin oder Ihrem behandelnden Arzt auf.

ZENTRALES PATIENTENMANAGEMENT

Jennifer Schwarz
Leitung Zentrales Patientenmanagement

Anna-Lena Röller
stellv. Leitung Zentrales Patientenmanagement

Lara Faigle
Zentrales Patientenmanagement

Nina Melchien
Zentrales Patientenmanagement

Telefon: **+49 7562 61891-20**
E-Mail: **patientenverwaltung@curamed-kliniken.de**

Wir beraten Sie auch ausführlich über die Aufnahmemodalitäten und über die Abholung mit unserem Klinikshuttle von einem Flughafen oder Bahnhof, wenn Sie mit der Deutschen Bahn anreisen.

Unsere Chefärztin, Dr. med. Claudia Plenge, steht selbstverständlich für ein telefonisches oder persönliches Vorgespräch zur Verfügung, vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Für eine Aufnahme in unserer Klinik benötigen wir von Ihnen die Kostenzusage Ihrer privaten Krankenkasse, Beihilfe oder Ihre Zustimmung als Selbstzahlerin oder Selbstzahler.

IN DREI SCHRITTEN ZUR PATIENTENAUFNAHME

Anmeldung zur Aufnahme

1

Aufnahmewunsch
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:
per Telefon: **+49 7562 61891-20**, per E-Mail: **patientenverwaltung@curamed-kliniken.de**,
Online: Sie können das Online-Aufnahmeformular auf unserer Webseite ausfüllen und dort auch Ihren Wunschaufnahmetermin eintragen. Sie finden das Formular auf **www.akutklinik-allgaeu.de** unter „Kontaktformular“.

2

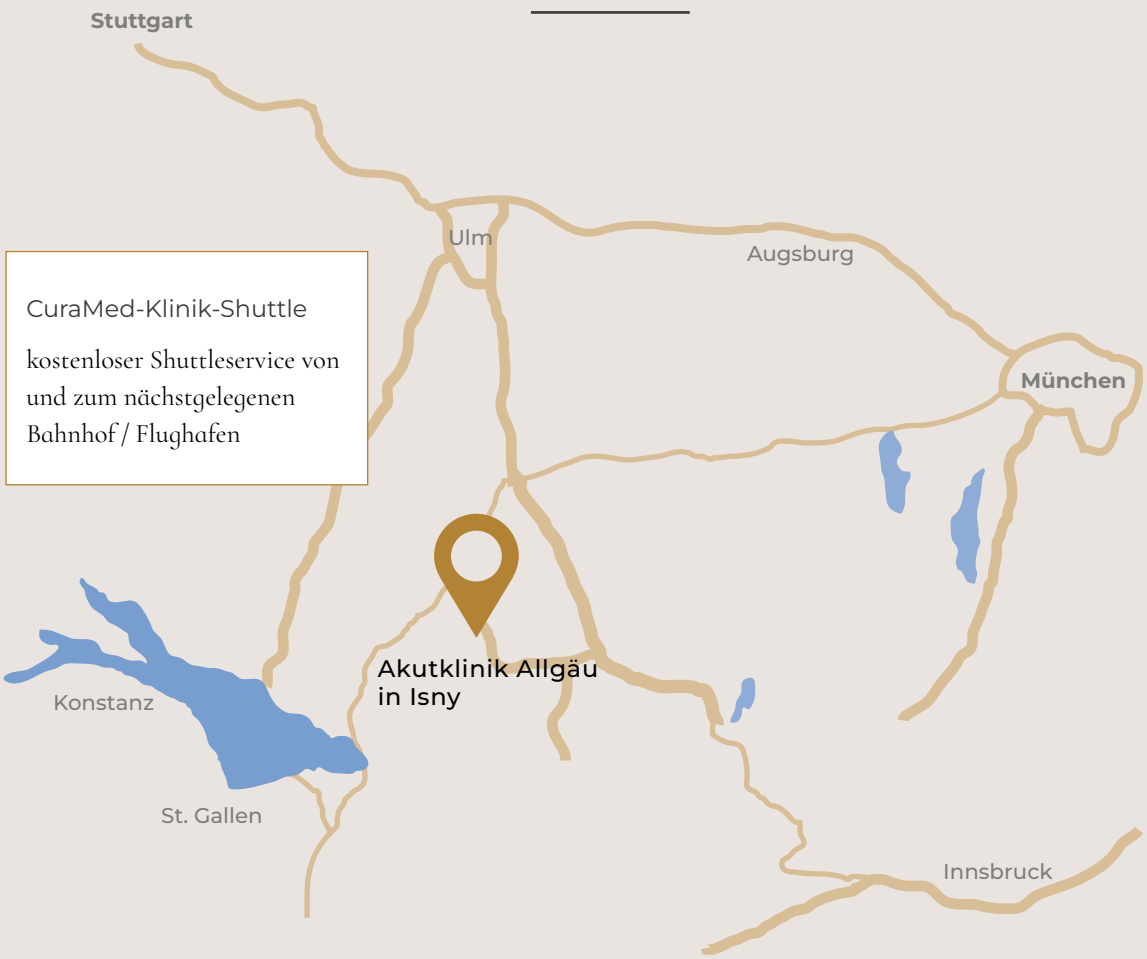
Rückmeldung durch uns
Wir melden uns umgehend bei Ihnen zurück und versuchen für die Aufnahme den Wunschtermin zu berücksichtigen. Wir treffen dann gemeinsam eine verbindliche Terminabsprache und bestätigen Ihnen diesen Termin schriftlich. Zusätzlich zur Terminbestätigung, erhalten Sie von uns Information zur Anreise und einen Fragebogen, welchen Sie uns ausgefüllt zurücksenden dürfen.

3

Notwendige Unterlagen zur Aufnahme
Zur stationären Aufnahme ist ein Einweisungsschein (Verordnung einer Krankenhausbehandlung) und eine schriftliche Bestätigung der Kostenübernahme erforderlich. Für einen zeitnahen Behandlungsbeginn übernehmen wir gerne auch die Klärung der Kostenübernahme mit Ihrer privaten Krankenversicherung beziehungsweise mit Ihrer Beihilfestelle. Falls Sie die Kostenübernahme bereits vorab selbst klären möchten, bieten wir Ihnen eine Musterformulierung, individuelle Formulierungshilfe oder auch ein ambulantes Vorgespräch (persönlich oder telefonisch) an. Senden Sie uns diese Unterlagen gerne in Kopie.

Zeit für Veränderung.

ANREISE



Isny liegt im südöstlichen Baden-Württemberg, kurz vor der Landesgrenze zu Bayern und inmitten der Ferienregion Württembergisches Allgäu.

Anreise per Auto

- Großraum München A 96 ca. 2 h
- Großraum Stuttgart (A 8, A 7, A 96) ca. 2 h
- Großraum Freiburg ca. 3 h

Unmittelbar an unserer Klinik stehen Ihnen ausreichend Parkplätze zur Verfügung. Zudem können Sie einen Tiefgaragenstellplatz nutzen und Ihr Elektroauto kostenfrei an den Ladesäulen aufladen. Außerdem bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Fahrräder zu leihen.

Anreise per Bahn

Die nächstgelegenen Bahnhöfe sind Leutkirch im Allgäu, Röthenbach (Allgäu), Wangen, Oberstaufen und Kempten. Die Fahrtzeiten mit dem Taxi bzw. unserem klinikeigenem Shuttledienst betragen zwischen 20 und 30 Minuten.

- München bis Röthenbach: 1,5 h
- Stuttgart bis Röthenbach: 2,5 h
- Zürich bis Röthenbach: 2,5 h
- Freiburg bis Röthenbach: 5 h

Anreise per Flugzeug

Die nächsten Flughäfen befinden sich in Memmingen (50 km), Friedrichshafen (53 km), Stuttgart (174 km) und München (185 km).

LAGE UND UMGEBUNG

Die Klinik liegt an einem Südhang in Isny-Neutrauchburg mit Blick über das Isnyer Ried und auf die Allgäuer Alpen.

Neutrauchburg ist seit über 50 Jahren als Klinikstandort anerkannt und bietet ein breites Angebot für Patientinnen und Patienten.

Die Städte Isny, Kempten, Wangen, Ravensburg, Lindau und Leutkirch sind gut zu erreichen, ebenso viele Ziele der Oberschwäbischen Barockstraße.

DIE CURAMED KLINIKGRUPPE

Die CuraMed Klinikgruppe vereint Privatkliniken für Psychosomatische Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie. Sie steht hinter der CuraMed Akutklinik Allgäu und gewährleistet ein Qualitätsniveau, das in der Psychosomatik in Deutschland vorbildlich ist.

Psychosomatische Störungen, Leiden und Erkrankungen nehmen stetig zu. Umso wichtiger sind eine spezialisierte und hoch kompetente Behandlung und Betreuung, die exakt auf die zahlreichen Besonderheiten dieses Bereichs abgestimmt sind. Genau das ist das Metier der CuraMed Klinikgruppe. Mit einer stetig wachsenden Anzahl an Häusern in ganz Deutschland engagiert sich die CuraMed Klinikgruppe damit in einem Gesundheitsbereich, der für unsere Gesellschaft immer entscheidender wird – und der einen ganz eigenen Ansatz erfordert, geprägt von einem bewusst ganzheitlichen Menschenbild.

Unter dem Motto „Zeit für Veränderung“ erfahren Betroffene in unseren Kliniken dabei eine ebenso individuelle wie hoch wirksame Begleitung und Behandlung. Eine Qualität für sich bilden darüber hinaus auch unsere Häuser: Vor allem durch ihre schöne Lage zeichnen sie sich in besonderem Maße dafür aus, psychosomatische Leiden erfolgreich zu lindern und zu heilen.

CURAMED
KLINIKEN

www.curamed-kliniken.de

UNSERE EINRICHTUNGEN

Neben der CuraMed Akutklinik Allgäu gehören der CuraMed Klinikgruppe weitere Kliniken an. Und wir arbeiten ständig daran, die Gruppe zu vergrößern, um Ihnen noch mehr Kapazitäten und Wahlmöglichkeiten zu bieten.

CURAMED
Akutklinik Albstadt
www.akutklinik-albstadt.de

CURAMED
Tagesklinik Neu-Ulm
www.curamed-tagesklinik-neu-ulm.de

CURAMED
Akutklinik Allgäu
www.akutklinik-allgaeu.de

CURAMED
Tagesklinik Nürnberg
www.curamed-tagesklinik-nuernberg.de

CURAMED
Privatklinik Stillachhaus
www.stillachhaus.de

CURAMED
Akademie
www.curamed-akademie.de

Zeit für Veränderung.

CuraMed Akutklinik Allgäu GmbH
Privatklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Alpenblickweg 3
88316 Isny im Allgäu
Telefon: **+49 7562 61891-20**
Telefax: **+49 7432 90717-99**
E-Mail: **info@akutklinik-allgaeu.de**
www.akutklinik-allgaeu.de

Link zur Website

Sie finden uns auch in folgenden sozialen Netzwerken unter dem Stichwort „**CuraMed Kliniken**“: